

1

**Gesellschaftliche  
Vielfalt  
gemeinsam  
leben**



## 4 Rosa Asyl 2.0: Informationen für asylsuchende Frauen und LGTBIQ\* in Nürnberg und im Transit

Ein Fokus von Rosa Asyl liegt auf der geschlechtsspezifischen Verfolgung, die einen der Hauptgründe für die Flucht und Asylsuche ihrer Zielgruppe darstellt. Die meisten betroffenen Frauen sind oft alleinerziehend mit kleinen Kindern, psychisch stark belastet und es dauert oft einige Zeit, bis sie den Mut fassen, sich jemandem anzuvertrauen. Die Sprachbarriere verschärft diese Herausforderung noch. Außerdem haben viele Frauen gelernt, dass über intime Probleme wie Genitalverstümmelung, Folter oder Vergewaltigung nicht gesprochen wird. Durch Einzelgespräche im Beisein einer Dolmetscherin haben sie die Möglichkeit ein Vertrauensverhältnis aufzubauen. Die Frauen sollen dazu ermutigt werden, sich zu öffnen, um mit Unterstützung der Beraterinnen diese schwierigen Themen auch in der Anhörung anzusprechen.

### **Fokus**

Durch Spenden können die Angebote für asylsuchende Frauen und LGTBIQ\* zu geschlechtsspezifischer Verfolgung auch in ihrer jeweiligen Muttersprache angeboten werden.

### **Förderwunsch**

500 €

### **Präsentation**

- › In unserer Pressearbeit bzw. Social-Media-Kanäle
- › Bei Veranstaltungen vor Ort
- › In unseren Printmaterialien

### **Kontakt**

Imedana e.V. Rosa Asyl  
Zickstraße 8, 90429 Nürnberg

Claudia Geßl  
0911 43 14 71 9  
imedana@gmx.de  
www.imedana.de

### **Konto**

Imedana e.V.  
DE21520604100105322324